

	<p>Objekt: Pappelblatt mit Pilzbefall aus einer feinschichtigen See-Ablagerung / Populus sp. mit Insektenbefall, inkohlt</p> <p>Museum: Museum für Naturkunde Chemnitz Moritzstraße 20 09111 Chemnitz +49(0)371 4884551 info@naturkunde-chemnitz.de</p> <p>Sammlung: Paläontologie</p> <p>Inventarnummer: F10688</p>
--	--

## Beschreibung

Das Objekt ist ein seltener Beleg für die Interaktion zwischen Pflanze und Tieren aus dem Eozän. Das Pappelblatt aus der Green-River-Formation in Nordamerika stammend, zeigt Schädlingsbefall. Entsprechende Wechselbeziehungen zwischen Pflanzen und Insekten dieser Zeit werden von Forschern der Senckenberg Naturhistorischen Sammlung Dresden und der Hochschule Darmstadt untersucht. Das Fossil belegt eine Heißzeit, welche vor 56 bis 34 Millionen Jahren die weltweite Flora und Fauna bestimmte. In unseren Breiten herrschte damals fast tropisches Klima, wie die Fossilien der Grube Messel belegen. Museum für Naturkunde / Dr. Thorid Zierold

## Grunddaten

Material/Technik: Naturobjekt, Stein / präpariert, Sandstrahl  
Maße: 14,3 x 12,2 x 1,5 cm

## Ereignisse

Gefunden wann  
wer  
wo Colorado

## Schlagworte

- Blatt
- Eozän

- Interaktion
- Pflanze
- Tier